

MOTION VON RENÉ BÄR
BETREFFEND ABSCHAFFUNG DES BILDUNGSRATES
VOM 29. JUNI 2006

Kantonsrat René Bär, Cham, hat am 29. Juni 2006 folgende **Motion** eingereicht:

Nach dem Durchlesen der Vorlage betreffend Änderung des Schulgesetzes, Qualitätsentwicklung an den gemeindlichen Schulen / Einführung des Kindergartenobligatoriums, (Vorlage Nr. 1455.1 - 12097, S. 27) fiel mir auf, dass der Bildungsrat ein Organ darstellt, welches für die Stoffqualität der Schule zuständig ist.

In Anbetracht, dass sich der Grundstoff der Bildung (Lesen, Schreiben, Rechnen) in den letzten 50 Jahren nur unwesentlich verändert hat, ist es mir nicht klar warum der Bildungsrat eine Existenzberechtigung hat. Die Lehrmittel werden künftig, in Anbetracht der Harmonisierung, vermehrt durch den Bund bestimmt.

Die Direktion für Bildung und Kultur ist gegenüber dem Kanton verantwortlich. Die gemeindlichen Schulen sind gegenüber der Gemeinde verantwortlich.

Der Bildungsrat trägt keine entsprechende Verantwortung. Er ist ein Kostenfaktor der durch die verantwortlichen Organe ersetzt werden kann. Somit **beantrage** ich „der Bildungsrat“ sei abzuschaffen.
